INFORMATIONEN ZUR GYMNASIALEN OBERSTUFE

02. März 2022

ABITURJAHRGANG 2025

INFORMATIONEN ZUR GYMNASIALEN OBERSTUFE

02. März 2022

RECHTLICHE GRUNDLAGE IST DIE VERORDNUNG ÜBER DEN BILDUNGSGANG UND DIE ABITURPRÜFUNG IN DER GYMNASIALE OBERSTUFE (APO-GOST)

INHALTSVERZEICHNIS

- Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe
- Einführung in die Wahl von Schullaufbahnen
- Regelungen für die EF
- Organisatorische Regelungen

Wie ist der Bildungsgang gegliedert?

Welche Fächer werden angeboten?

Aufgabenfelder und Unterrichtsfächer am WBG	
I. Das sprachlich-literarisch-künstlerische Aufgabenfeld	
Deutsch Englisch (fortgeführte Fremdsprache) Musik Kunst Literatur	Französisch (fortgeführte Fremdsprache) Lateinisch (fortgeführte Fremdsprache) Niederländisch (neu ab EF) Spanisch (neu ab EF) Russisch (neu ab EF)
II. Das gesellschaftswissenschaftliche Aufgabenfeld	
Geschichte* Sozialwissenschaften (Wirtschaft)* Geographie	Philosophie* Erziehungswissenschaft
III. Das mathematisch-naturwissenschaftlich-technische Aufgabenfeld	
Mathematik Physik Informatik	Chemie Biologie
Religionslehre	
Sport	

*Für die mit einem Sternchen markierten Fächer gelten schulspezifische Bedingungen, die schulorganisatorisch begründet und bei der Laufbahnplanung zu berücksichtigen sind:

Wie ist der Unterricht organisiert?

Grundkurse ⌚⌚⌚/⌚

Leistungskurse ⌚⌚⌚⌚⌚

Vertiefungskurse ⌚⌚

Welche Abschlüsse und Berechtigungen sind erreichbar?

Allgemeine Hochschulreife

Schulischer Teil Fachhochschulreife

Mittlerer Schulabschluss

Latinum

Latinum

5	6	7	8	9	EF	Q1	Q2	
						Note im Abschlusshalbjahr: mind. „ausreichend"*		
								Note im Abschlusshalbjahr: mind. „ausreichend" (5 Pkt)*

Das „kleine Latinum" wird erreicht, falls die Bedingungen für das Latinum nicht erreicht wurden, die Abschlusszensur im Jahr davor aber „ausreichend" war.

8

Einführung in die Wahl von Schullaufbahnen

Teil 1

Die Einführungsphase

Planung der Schullaufbahn: Pflichtfächer

		EF	Q1		Q2		Anzahl der anrechen-baren Kurse
			1.Hj	2.Hj	1.Hj	2.Hj	
1	Deutsch						
2	Fortgeführte Fremdsprache						
3	Kunst oder Musik						
4	Gesellschaftswissenschaft (Geschichte und/oder SoWi)						
5	Mathematik						
6	Naturwissenschaft CH, Bi, PH						
7	Religion oder PL						
8	Sport						
9	Eine weitere NW oder Fremdsprache (indiv. Schwerpunkt)						
	Summe: 27 WStd.						
10							
		34	34	34	34	34	40
Insgesamt: 34 Wstd. in EF + 34 WStd. . Q1 + 34 WStd. ges. Q2 = 102 Wochenstunden							

10

Planung der Schullaufbahn: EF Beispiel 1

	Einführungsphase		Q1		Q2		Anzahl der anrechen-baren Kurse
			1.Hj	2.Hj	1.Hj	2.Hj	
1	Deutsch						
2	Fortgeführte Fremdsprache						
3	Kunst oder Musik						
4	Gesellschaftswissenschaft (Geschichte und/oder SoWi)						
5	Mathematik						
6	Naturwissenschaft CH, Bi, PH						
7	Religion oder PL						
8	Sport						
9	Eine weitere NW oder Fremdsprache (indiv. Schwerpunkt)						
	Summe: 27 WStd.						
10	*Weiteres Fach (3)*						
11	*Weiteres Fach (3)*						
12	*Weiteres Fach im 1. Hj. (3)*						
	Summe: 36/33 WStd.						

11

Planung der Schullaufbahn: EF Beispiel 2

	Einführungsphase		Q1		Q2		Anzahl der anrechen-baren Kurse
			1.Hj	2.Hj	1.Hj	2.Hj	
1	Deutsch						
2	Fortgeführte Fremdsprache						
3	Kunst oder Musik						
4	Gesellschaftswissenschaft (Geschichte und/oder SoWi)						
5	Mathematik						
6	Naturwissenschaft CH, Bi, PH						
7	Religion oder PL						
8	Sport						
9	Eine weitere NW oder Fremdsprache (indiv. Schwerpunkt)						
	Summe: 27 WStd.						
10	*Weiteres Fach (3)*						
11	*Neu einsetzende FS (4)*						
	Summe: 34 WStd.						

12

Leistungsbewertung: Klausuren EF.1 bis EF.2

- Deutsch (ZKE im 2.2. Hj.)
- Mathematik (ZKE im 2.2. Hj.)
- alle Fremdsprachen
- ein naturwissenschaftliches Fach (BI, PH, CH)*
- ein gesellschaftswissenschaftliches Fach*
- Klausuren in weiteren Fächern freiwillig möglich

* Wechsel nach EF.1 möglich

WBG Oer-Erkenschwick

WBG

VERSETZUNG IN DIE QUALIFIKATIONSPHASE

	Fächergruppe I: D, M, eine fortgef. FS	Fächergruppe II: Weitere 7 Fächer, darunter alle Pflichtfächer	versetzt	Nachprüfung
keine 5	4 4 4	alle mind. 4	Ja	
1 x 5	5 4 3	alle mind. 4	Ja	
	4 4 4	1 x 5 sonst. mind. 4	Ja	
	4 5 4	1 x 3 sonst mind. 4	Nein	Ja
2 x 5	4 4 4	2 x 5 sonst mind. 4	Nein	Ja
	4 4 5	1 x 5, 1 x 3, sonst mind. 4	Nein	Ja
	5 4 3	1 x 5 sonst 4	Nein	Ja
	5 5 3	alle 4	Nein	Ja
	5 5 4	alle 4	Nein	Nein
1 x 6			Nein	Nein

WBG
Oer-Erkenschwick

WBG

Bei einer Wiederholung der Einführungsphase ist keine Nachprüfung zum nachträglichen Erwerb der Versetzung möglich.

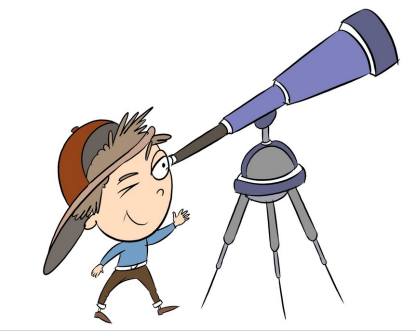
Schülerinnen und Schüler, die nach der Wiederholung der Einführungsphase nicht in die Qualifikationsphase versetzt werden, müssen die gymnasiale Oberstufe verlassen.

Die Möglichkeit zur Nachprüfung zum Erwerb eines Abschlusses (MSA/HSA) bleibt davon unberührt.

Einführung in die Wahl von Schullaufbahnen

Teil 2

Kleiner Ausblick auf die Qualifikationsphase



Beispiel 1:
Leistungskurse Englisch und Deutsch mit fremdsprachlichem Schwerpunkt

Aufgabenfeld	Fach	Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abiturfach	Anrechenbare Kurse in der Q-phase	
		Eph.1	Eph.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2		LK	GK
I	Deutsch	3	3	5	5	5	5	2.	4	
sprachlich-	Englisch	3	3	5	5	5	5	1.	4	
literarisch-	Französisch	3	3	3	3	3	3			4
künstlerisch	Musik	3	3	3	3	3	3			4
II	Geschichte	3	3	3	3	3	3	4.		4
gesellschafts-	Sozialwissenschaften	3	3	3	3	3	3			4
wissenschaftlich										
III	Mathematik	3	3	3	3	3	3			4
mathematisch-	Chemie	3	3	3	3	3	3	3.		4
naturwissen-										
schaftlich-										
technisch										
	Religionslehre	3	3	3	3					2
	Sport	3	3	3	3	3	3			4
	Vertiefungsfach (M)	2	2			2				
	Vertiefungsfach (F)	2	2							
	Projektkurs (MU)					2	2			2
	Wochenstunden	34	34	34	34	35	33			
	Anzahl der belegten Kurse in der Qualifikationphase			10	10	11	10		8	32
									40	

Beispiel 2:
Philosophie als durchgängiges gesellschaftswissenschaftliches Fach bei naturwissenschaftlichem Schwerpunkt

Aufgabenfeld	Fach	Einführungs-phase		Qualifikationsphase				Abitur-fach	Anrechenbare Kurse in der Q-phase	
		Eph.1	Eph.2	Q1.1	Q1.2	Q 2.1	Q 2.2		LK	GK
I	Deutsch	3	3	3	3	3	3	3.		4
sprachlich-	Englisch	3	3	3	3	3	3			4
literarisch-	Latein ab 6	3	3							
künstlerisch	Kunst	3	3	3	3					2
II	Philosophie	3	3	3	3	3	3	4.		4
gesellschafts-	Geschichte	3				3	3			2
wissenschaftlich	Sozialwissenschaften	3	3	3	3	3	3			4
III	Mathematik	3	3	5	5	5	5	1.	4	
mathematisch-	Biologie	3	3	5	5	5	5	2.	4	
naturwissen-	Chemie	3	3	3	3	3	3			4
schaftlich-	Physik	3	3	3	3	3	3			4
technisch										
	Sport	3	3	3	3	3	3			4
	Wochenstunden	36	33	34	34	34	34			
	Anzahl der belegten Kurse in der Qualifikationphase			10	10	10	10		8	32
									40	

Beispiel 3:
Neu einsetzende Fremdsprache

Aufgabenfeld	Fach	Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abiturfach	Anrechenbare Kurse in der Q-phase	
		Eph.1	Eph.2	Q1.1	Q1.2	Q 2.1	Q2.2		LK	GK
I	Deutsch	3	3	3	3	3	3			4
sprachlich-	Englisch	3	3	5	5	5	5	1.	4	
literarisch-	Spanisch (neu)	4	4	4	4	4	4			4
künstlerisch	Musik	3	3	3	3					2
II	Sozialwissenschaften	3	3	3	3	3	3	3.		4
gesellschafts-	Geschichte	3	3	3	3					2
wissenschaftlich										
III	Mathematik	3	3	3	3	3	3	4.		4
mathematisch-	Biologie	3	3	5	5	5	5	2.	4	
naturwissen-	Chemie	3								
schaftlich-										
technisch										
	Sport	3	3	3	3	3	3			4
	Religionslehre	3	3	3	3	3	3			4
	Projektkurs (GE)					3	3			2
	Vertiefungsfach (M)	2	2			2				
	Wochenstunden	36	33	35	35	34	32			
	Anzahl der belegten Kurse in der Qualifikationphase			10	10	10	9		8	30
									38	

Planung der Schullaufbahn – die nächsten Schritte:

- Vorstellung der in der Oberstufe neu einsetzenden Fächer Mittwoch, 02.03.2022, 14.00 Uhr, Mensa

- Informationen der 9er zur gymnasialen Oberstufe am WBG für Schüler*innen und Eltern: Mi., 02.03.2022, 19.00 Uhr, Mensa

- **bis Freitag, 25.03.2022** finden erste individuelle Einzelberatungen aller Schüler*innen durch die Beratungslehrkräfte statt. Frau Baier und Herr Pleyer laden dazu per Aushang ein. Termine nach Vereinbarung sind möglich.

(Bitte Terminliste beachten, Aushang Litfaßsäule)

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN IM BILDUNGSPORTAL NRW UNTER

www.schulministerium.nrw.de

„Schulform“ – „Gymnasium“

21

BERATUNGSSICHERHEIT

BERATUNGSTEAM EINFÜHRUNGSPHASE:

Frau Baier

Herr Pleyer

OBERSTUFENKOORDINATOR

Herr Enting